# 🏓 Pickleball – Die wichtigsten Regeln im Überblick

---

## 👥 Einzel oder Doppel

- Pickleball wird entweder als Doppel (zwei Spieler pro Team) oder als Einzel gespielt; Doppel ist am häufigsten
- Für Einzel und Doppel gelten die gleiche Spielfeldgröße und die gleichen Regeln.

---

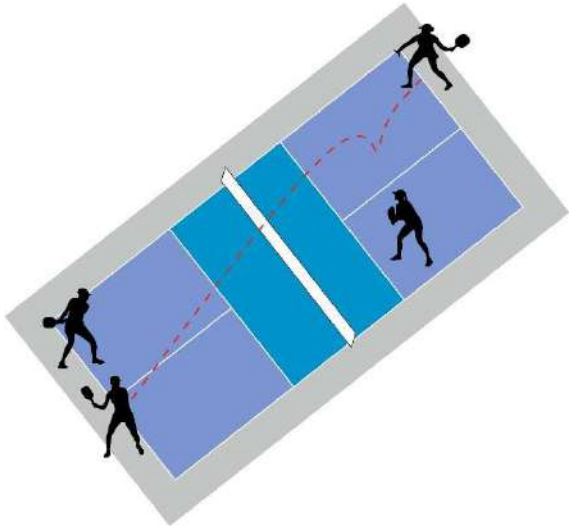
## Festlegen des Servierteams

- Um zu bestimmen, welcher Spieler oder welches Team die erste Wahl bei Seite, Aufschlag oder Rückschlag hat, kann jede faire Methode verwendet werden. (Beispiel: Münze werfen)

---

## 🏁 Der Aufschlag

- Der Arm des Aufschlägers muss sich beim Schlagen des Balls in einem Aufwärtsbogen bewegen.
- Der Kontakt des Schlägers mit dem Ball darf nicht über Hüfthöhe hinausgehen.
- Der Kopf des Paddels darf beim Kontakt nicht über dem höchsten Teil des Handgelenks liegen.
- Ein „Drop Serve“ ist ebenfalls zulässig.



- Zum Zeitpunkt des Schlags des Balls dürfen die Füße des Aufschlägers weder das Spielfeld berühren noch sich außerhalb der gedachten Verlängerung der Seiten- oder Mittellinie befinden und mindestens ein Fuß muss sich dem Boden befinden.
- Der Aufschlag erfolgt diagonal über das Feld und muss innerhalb der Grenzen des gegenüberliegenden diagonalen Feldes landen. Wobei hierzu die weißen Linien des Aufschlagfeldes zum Spielfeld gehören.  Die weiße Linie der None-Volley-Zone dagegen gehört nicht zum Aufschlagfeld. Berührt der Ball beim Aufschlag diese Linie, so ist er im Aus.
- Pro Aufschläger ist nur ein Aufschlagversuch erlaubt.

---

🔁 **Aufschlag-Reihenfolge (Doppel)**

- Beide Spieler dürfen aufschlagen, **außer beim Spielbeginn** (nur ein Spieler).
- Aufschlag beginnt **immer rechts**.
- Nach Punktgewinn: **Seitenwechsel** und erneuter Aufschlag.
- Nach einem Fehler: **Partner schlägt auf**, bis nächster Fehler.
- Danach: **Wechsel zum gegnerischen Team**.
- **Einzelregel**:
    - **Gerade Punkte → rechts aufschlagen**
    - **Ungerade Punkte → links aufschlagen**

---

### 🪜 Punkte & Spielende

#### Traditionelle Side-Out-Wertung

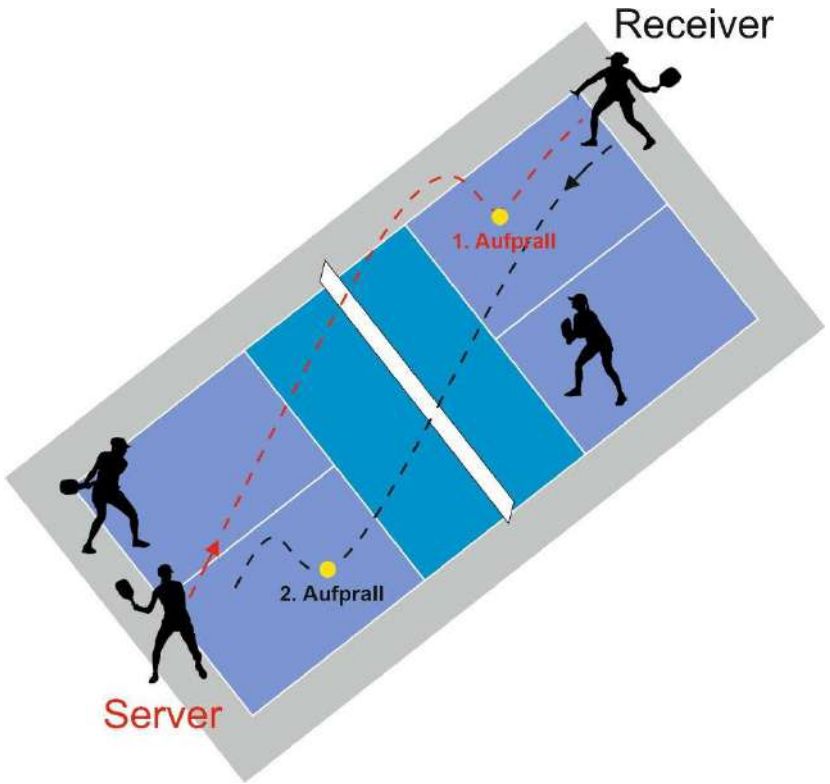
- Punkte werden nur von der aufschlagenden Mannschaft erzielt.
- Spiele werden normalerweise bis 11 Punkte gespielt, wobei der Punktunterschied 2 Punkte betragen muss, ansonsten wird bis zum Erreichen der 2 Punkte Differenz weitergespielt.
- Turnierspiele können bis 15 oder 21 gehen, auch hier muss der Punktunterschied 2 Punkte betragen.
- Wenn der Punktestand der aufschlagenden Mannschaft gerade ist (0, 2, 4, 6, 8, 10), befindet sich der Spieler, der im Spiel für diese Mannschaft als erster aufgeschlagen hat, beim Aufschlag oder Rückschlag auf der rechten Seite. Bei ungeraden Punkten (1, 3, 5, 7, 9) befindet sich dieser Spieler beim Aufschlag oder Rückschlag auf der linken Seite.

#### Rallye-Wertung

- Nach jedem Ballwechsel wird ein Punkt erzielt, unabhängig davon, welches Team aufschlägt. Bei dieser Methode wird der Erfolg nach jedem Punkt belohnt.

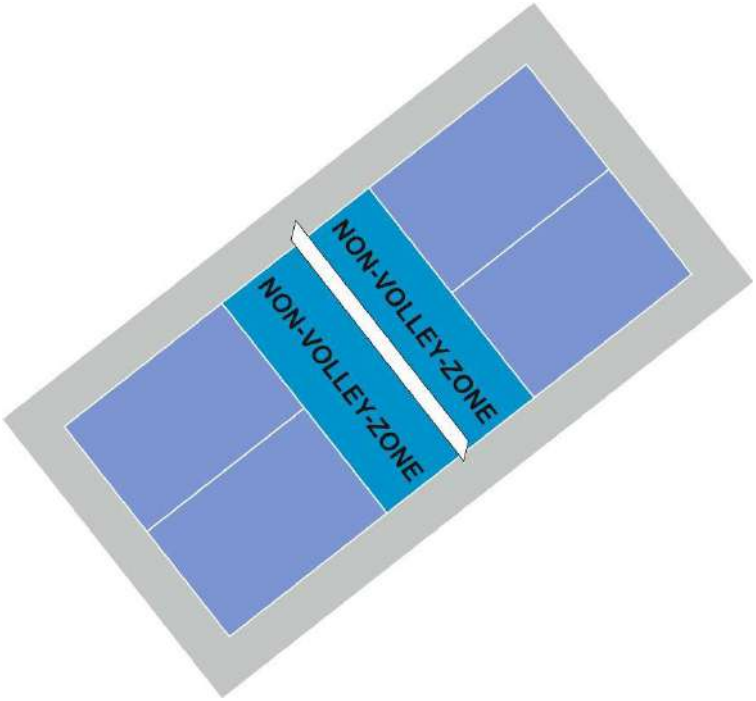
## 🎾 Zwei-Bounce-Regel

- Beim Aufschlag muss die empfangende Mannschaft den Ball aufspringen lassen, bevor sie ihn zurückspielt, und dann muss die aufschlagende Mannschaft ihn aufspringen lassen, bevor sie ihn zurückspielt, also zwei Aufpralle.
- Nachdem der Ball einmal im Feld jeder Mannschaft aufgesprungen ist, können beide Mannschaften den Ball entweder Volley-spielen (schlagen, bevor er aufspringt) oder ihn nach dem Aufprall spielen (Grundschlag).
- Die Zwei-Aufprall-Regel eliminiert den Serve-and-Volley-Vorteil und verlängert die Ballwechsel.



## 🚫 Non-Volley-Zone („Kitchen“)

- Die Non-Volley-Zone ist der Spielfeldbereich innerhalb von 213 cm auf beiden Seiten des Netzes.
- Volleys sind innerhalb der Non-Volley-Zone verboten. Diese Regel verhindert, dass Spieler aus einer Position innerhalb der Zone Schmetterbälle ausführen.
- Es ist ein Fehler, wenn der Spieler beim Volleyspiel die Non-Volley-Zone einschließlich der Linie betritt und/oder wenn der Schwung des Spielers dazu führt, dass er, sein Schläger oder seine Kleidung, die Non-Volley-Zone einschließlich der zugehörigen Linien berührt.
- Es ist ein Fehler, wenn ein Spieler, nach dem er einen Volley gespielt hat durch in die Non-Volley-Zone läuft wird oder diese berührt.
- Ein Spieler darf sich jederzeit legal in der Non-Volley-Zone aufhalten, außer wenn er einen Ball volley spielt.
- Ein Ball, der vom gegnerischen Team kommt und in der Non-Volley-Zone den Boden berührt, darf in der Non-Volley-Zone retourniert werden.
- Die Nicht-Volley-Zone wird allgemein als „Kitchen“ bezeichnet.




## 📏 Linien & Aus

- Ein Ball, der beim Aufschlag eine beliebige Linie außer der Non-Volley-Zonenlinie berührt, gilt als „im“ Bereich.
- Ein Aufschlag, der die Nicht-Volley-Zonenlinie berührt, ist zu kurz und stellt einen Fehler dar.

---

### ⚠️ Fehler

- Ein Fehler ist jede Aktion, die das Spiel aufgrund einer Regelverletzung unterbricht.
- Ein Fehler der annehmenden Mannschaft führt zu einem Punkt für die aufschlagende Mannschaft.
- Ein Fehler der aufschlagenden Mannschaft führt dazu, dass der Aufschläger seinen Aufschlag verliert.
- Ein Fehler tritt auf, wenn...
    - ... ein Aufschlag nicht innerhalb der Grenzen des empfangenden Feldes landet
    - ... der Ball beim Aufschlag oder einem beliebigen Return ins Netz geschlagen wird
    - ... der Ball volley gespielt wird, bevor er nach einem Aufschlag auf beiden Seiten aufgeprallt ist (2-Bounce-Regel)
    - ... der Ball ins Aus geschlagen wird
    - ... ein Ball in der Non-Volley-Zone volley gespielt wird
    - ... ein Ball zweimal aufspringt, bevor er vom Empfänger geschlagen wird
    - ... ein Spieler, seine Kleidung oder ein Teil seines Schlägers das Netz oder den Netzpfosten berührt, wenn der Ball im Spiel ist
    - ... ein Verstoß gegen eine Serviceregel vorliegt
    - ... ein Ball im Spiel einen Spieler, seinen Schläger oder seine Kleidung trifft
    - ... ein Ball im Spiel auf ein festes Objekt trifft, bevor er auf dem Spielfeld aufprallt